XS

Zylinder Pro

Der XS-Zylinder Pro ist eine auf einen Türzylinder minimierte, autonome Zutrittskontrolle für berührungslose Ausweise und Transponder.

Diese kabellose Zutrittskontrollkomponente ermöglicht eine unkomplizierte Montage und Nachrüstung an bestehenden Türen. Sie beweist ihre hohe Flexibilität insbesondere beim Einbau in unterschiedliche Zylinderprofile und Türstärken.

Mit dem XS-Zylinder Pro können verschiedene Anforderungen umgesetzt werden:

- einseitige Zutrittssicherung (Standard), z. B. an einer Bürotür
- beidseitige Zutrittssicherung (BS), z. B. an einem Durchgang
- Sicherung von einseitig zu öffnenden Türen (HZ), z. B. an Schränken und Garagen
- Sicherung von Glastüren (GL), z. B. an Glasfassaden

Die Erstellung, Anpassung und Verwaltung von Zutrittsberechtigungen kann über drei unterschiedliche Kommunikationsarten erfolgen:

1. Offline: In der Zutrittskontrollsoftware zugewiesene Zutrittsberechtigungen werden via Netbook mit „Funkstick“ an den XS-Zylinder Pro übertragen. Buchungen und Ereignisse können umgekehrt auch wieder ausgelesen werden.

2. Access on Card (AoC): Bei dieser Variante werden die Zutrittsberechtigungen auf dem Ausweis gespeichert. Die Zutrittsberechtigungen werden in der übergeordneten Zutrittskontrollzentrale definiert und bei Zutritts- bzw. Zeitbuchung automatisch oder manuell an einer AoC-Station auf den Ausweis übertragen.

3. Funk-online: Der XS-Zylinder Pro kann im Onlinebetrieb direkt mit der Zutrittskontrollzentrale zusammenarbeiten. Zutrittsberechtigungsprüfungen sind in der Funk-online-Version mit einem drahtgebundenen Online-System vergleichbar. Ereignismeldungen und Berechtigungsänderungen werden sofort wirksam.
Der XS-Zylinder Pro kann unter den verschiedenen Steuerungsvarianten jederzeit umgeschaltet werden.

Technische Daten	XS-Zylinder Pro
Mechanische Auslegung	Zylinderknauf und Profilzylinderkörper bilden eine Einheit. Die Abmaße müssen bei der Bestellung beachtet werden. Siehe Konfigurator.
Varianten	Verfügbarkeit und Abhängigkeiten gemäß Konfigurator EE (Emergency Exits): Der Schließbart wird mit Federkraft in eine definierte Position zurückgestellt. FR (Fire Resistance): bis F90 VDS mit BZ+ Anerkennung, Kernbohrschutz WR (Water Resistance): IP65 auf der Außenseite DK (Demontierbarer Außenknauf): mit vorstehender Außenwelle OI (Ohne Innenknauf)
Anzeige und Signalisierung	Optisch rot/grün/blau, Leuchtsegment in der Knaufhülse
Ausweisleseverfahren alternativ	Mifare (Classic und DESFire) Frequenz 13,56 MHz, Legic (Prime und Advant) Frequenz 13,56 MHz, Hitag (Hitag 1 und 2, EM 4102 und EM 4150) Frequenz: 125 kHz, Konformität zu ETSI EN 300330
Aktivierung	Automatisch bei Annäherung des Ausweises
Lesereichweite	Bis 3 cm in Abhängigkeit vom Ausweisleseverfahren und Transponder
Programmierung	Über Funk mit Netbook und 868 MHz USB-Funkstick
Funk-Online Schnittstelle	868 MHz (G0-G4-Band), Reichweite typisch 10 m Übertragung authentifiziert und kryptiert, Konformität mit ETSI EN 300 220
Spannungsversorgung	Lithium Batteriepack mit Anschlusskabel und Stecker, Batteriewechsel mit Spezialwerkzeug
Batterielebensdauer	Bei +20 °C Umgebungstemperatur abhängig von der Betriebsart, Schließzyklenanzahl 60.000, bei Nichtbetätigung: 4 Jahre
Uhrzeit/Datum	Abweichung bei Raumtemperatur: ±10 Minuten/Jahr
Schutzart	IP 54, bei demontierbarem Außenknauf IP 42
Umweltbedingungen	Betriebstemperaturbereich: –20 °C bis +70 °C Lagertemperaturbereich: –20 °C bis +70 °C Feuchtigkeitsbereich: 20 % bis 99 % nicht kondensierend Prüfung gemäß DIN IEC 60068-2-1/2/3/30 VDS: Umweltklasse III, witterungsgeschützter Einbau
Korrosionsbeständigkeit	VDS: Korrosionsschutz gemäß DIN EN 1670 Klasse 3, Korrosionstest gemäß DIN EN ISO 6988
Dauerfestigkeit	Mindestens 100.000 Zyklen (gemäß DIN EN 1303)
Brandschutz	Zur Verwendung an Feuerschutztüren bis $EI_2$90 (T90). Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür erforderlich.
Allgemeine Auslegung	Gerät mit interner Stromversorgung EN 60950-1, Exposition von Personen gegenüber elektromagnetischen Feldern EN 50364 und 50371
EMV	EN 301489-3 / EN 300330-2 / EN 300220-2
Zulassungen und Zertifizierungen	In Vorbereitung: VDS BZ+ Anerkennung VDS 2156-2 Widerstandszeiten gegen mechanische Angriffe gemäß VDS C Geprüft nach BSI-Leitlinie TL-03405, Empfohlen nach BSI-Leitlinie TL-03400 Die VDS-Anerkennung und BSI-Prüfung bestehen nicht für die Option DK demontierbarer Außenknauf.
Baulängen	Glastürzylinder min. 27,5/10 mm bis max. 40/27,5 mm Doppelzylinder min. 30/30 mm bis max. 80/80 mm Halbzylinder min. 30/-mm bis max. 80/-mm verlängerbar je 5 mm Glastürzylinder Innenseite je 2,5 mm Größere Baulängen als Sonderlängen ab 85 mm auf Anfrage
Knaufabmessung	Außenknauf: ∅ 37 mm, 44 mm lang Innenknauf: ∅ 30 mm, 30 mm lang
Knaufabmessung FR (Fire Resistance)	Außenknauf: ∅ 37,5 mm, 47,6 mm lang (+ 4 mm Achsverlängerung) Innenknauf: ∅ 30 mm, 30 mm lang
Gehäusefarbe	Zylinder und Knaufgehäuse: edelstahl- oder messingähnlich
Montage/Prüfung Wartung	Montage in PZ-Lochung DIN 18252 und EN 1303. Es existieren separate Bedienungsanleitungen, die weitere zwingend zu beachtende Hinweise zur Montage, Prüfung und Wartung enthalten.
Gewicht	Doppelzylinder 30 x 30 mm: 374 g (betriebsbereit)

Technische Änderungen vorbehalten

XS-Zylinder Pro

DORMA
Time + Access GmbH
Mainzer Straße 36–52
53179 BONN
DEUTSCHLAND
Tel. +49 228 8554-0
Fax +49 228 8554-175

DORMA Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 ENNEPETAL
DEUTSCHLAND
Tel. +49 2333 793-0
Fax +49 2333 793-4950
www.dorma.com

WN 05411251532 · 11/13 · D · JP · 11/13